

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

15.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 442|24

Brand mehrerer Lkw | Falsche Polizeibeamte betrügen Senior | Tatverdächtige nach Fahrzeugdiebstählen gestellt

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf)

Brand mehrerer Lkw

Ort: Leipzig (Lindenthal), Lange Trift

Zeit: 15.09.2024, gegen 04:25 Uhr

In den frühen Morgenstunden wurden Feuerwehr und Polizei nach Lindenthal gerufen, da auf einem Parkplatz mehrere Lkw brannten. Nach bisherigen Erkenntnissen entfachte ein Feuer am mittleren von drei abgestellten Sattelzügen. Das Feuer griff in der Folge auf die zwei nebenstehenden Sattelzüge über. Zwei Lkw brannten vollständig ab, ein dritter wurde in Mitleidenschaft gezogen. Kameraden der Feuerwachen Nord und Mitte sowie der Freiwilligen Feuerwehren Lützschena/Stahmeln und Wiederitzsch löschten das Feuer. Verletzt wurde niemand. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts einer Brandstiftung. (sf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Falsche Polizeibeamte betrügen Senior

Ort: Leipzig (Plaußig-Portitz)

Zeit: 13.09.2024, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Am Freitagnachmittag erhielt ein 91-Jähriger einen Anruf eines angeblichen Polizeibeamten. Der Anrufer stellte sich als Beamter der Kriminalpolizei vor und erzählte dem Senior, dass dieser wahrscheinlich Opfer einer Straftat würde. Er brachte den 91-Jährigen dazu, seine Wertsachen bereitzulegen, um sie später abholen zu lassen. Als der Senior Verdacht schöpfte, rief

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

eine weitere unbekannte Person an, die sich in der Folge als Staatsanwalt ausgab und die Geschichte als glaubwürdig darstellte. Der 91-jährige legte die geforderten Wertsachen in Höhe eines niedrigen fünfstelligen Betrages bereit und übergab diese gegen 17:30 Uhr an seiner Wohnanschrift in Plaußig-Portitz einem Abholer. Nachdem der Unbekannte das Haus verlassen hatte, vermutete der Leipziger den Betrug und verständigte die Polizei. (sf)

Tatverdächtige nach Fahrzeugdiebstählen gestellt

Ort: Leipzig, Colditz

Zeit: 14.09.2024, 02:30 Uhr bis 09:20 Uhr

Unbekannte verschafften sich am Samstag über ein Kellerfenster Zutritt in ein Einfamilienhaus in der Rathenaustraße in Leipzig. Sie stahlen aus dem Eingangsbereich drei Fahrzeugschlüssel und stahlen in der Folge mit diesen Originalschlüsseln zwei im Hof abgestellte Pkw, einen BMW X5 und einen BMW X1. Die Unbekannten fuhren mit den Fahrzeugen vom Hof. Durch eine GPS-Ortung konnten beide Fahrzeuge in Colditz in der Badergasse festgestellt werden. An beiden Fahrzeugen waren gestohlene Kennzeichen angebracht. Polizeibeamte stellten wenig später drei Personen (w, 43, deutsch; m, 25, deutsch; m, 35, portugiesisch) an den Fahrzeugen fest. Die Frau und der 25-jährige kamen der Aufforderung der Beamten zum Stehenbleiben nach. Der 35-jährige ergriff die Flucht, konnte aber wenig später durch die Beamten gestellt werden, wobei er Widerstand leistete. Bei der Durchsuchung der Tatverdächtigen fanden die Beamten alle drei entwendeten Fahrzeugschlüssel. Bei dem 35-jährigen fanden sie zudem unerlaubte Pyrotechnik, Betäubungsmittel und eine Gasdruckwaffe. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Leipzig wurden die beiden Männer vorläufig festgenommen und in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Die 43-jährige wurde erkenntungsdienstlich behandelt und anschließend aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die beiden Fahrzeuge wurden zur Spurensicherung sichergestellt und abgeschleppt. In der Folge wird über eine Hafttrichtervorführung entschieden. Die Ermittlungen dauern weiter an. (sf)

Einbruch in Lagerboxen

Ort: Leipzig (Böhlitz-Ehrenberg)

Zeit: 07.09.2024, 06:10 Uhr bis 06:30 Uhr; polizeibekannt: 13.09.2024, 14:10 Uhr

Am Freitagnachmittag wurde die Polizei nach Böhlitz-Ehrenberg gerufen, da Mieter von Selbstlagerboxen Einbrüche feststellten. Im Verlauf der Ermittlungen ergab sich, dass bereits am 7. September drei bislang unbekannte Personen in den Morgenstunden in die Hallen der Lagerboxen eindringen und mehrere, mittels Vorhängeschlosses gesicherte, Boxen gewaltsam öffneten. Sie durchsuchten die Boxen und stahlen aus einer Box Bargeld in bislang unbekannter Höhe. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 45 Euro. Die Polizei sicherte Spuren und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Fahrzeugdiebstähle

Fall 1:

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abtnaundorf), Clara-Wieck-Straße

Zeit: 10.09.2024, 12:00 Uhr bis 13.09.2024, 17:00 Uhr

Unbekannte entwendeten im angegebenen Zeitraum einen gesichert im öffentlichen Verkehrsraum abgestellten Pkw Opel Mokka in der Farbe Grau. Der Zeitwert des Fahrzeugs mit dem amtlichen Kennzeichen L-MO 1940 beträgt etwa 10.000 Euro. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Riebeckstraße

Zeit: 14.09.2024, 14:25 Uhr

Ein Unbekannter begab sich am Samstagnachmittag zu einem Transporter Mercedes Sprinter. Während der Nutzer gerade Waren entlud, stieg der Unbekannte in das Fahrzeug ein und fuhr mit dem Originalschlüssel, der noch im Innenraum lag, davon. Der Mercedes Sprinter mit Kühlfunktion besitzt das amtliche Kennzeichen WI-VF 5117 und hat einen Zeitwert von etwa 100.000 Euro. Die Polizei leitete Ermittlungen wegen eines Diebstahls ein und fahndet nach dem Transporter. (sf)

Graffitisprayer – mehrere Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Waldstraße

Zeit: 14.09.2024, gegen 01:25 Uhr

In der Nacht von Freitag zu Samstag riefen Zeugen die Polizei, nachdem sie mehrere Personen im Bereich der Waldstraße wahrnahmen, die Graffitis sprühten. Eingesetzte Beamte stellten an einem Getränkewagen in der Friedrich-Ebert-Straße mehrere Graffiti in schwarzer und roter Farbe fest. Es handelte sich um vier Schriftzüge mit gleichlautenden Inhalten im Ausmaß von 0,5 x 0,3 Meter. Zudem wurden mehrere Aufkleber festgestellt. Im Rahmen der Tatortbereichsfahndung konnten eingesetzte Beamte insgesamt sechs junge Männer im Alter von 17 bis 22 (alle deutsch) feststellen. Einige von ihnen hatten entsprechende Farbanhaftungen an Körper sowie Kleidung und führten die festgestellten Aufkleber mit sich. Sie wurden nach den polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Die Polizei ermittelt wegen einer Sachbeschädigung. (sf)

Einbruch in Seniorenzentrum

Ort: Dahlen

Zeit: 13.09.2024, gegen 01:00 Uhr bis 05:30 Uhr

In der vergangenen Nacht drangen Unbekannte über ein Fenster in ein Seniorenzentrum ein. In der weiteren Folge wurden zwei Mitarbeiterbüros

aufgebrochen, verschiedene Schränke durchwühlt und anschließend ein Tresor gestohlen. Die Höhe des entstandenen Sach- sowie Stehlschadens konnte noch nicht abschließend beziffert werden. Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Tiertransport kontrolliert

Ort: Leipzig, Messe Allee / Handelsring / K 652

Zeit: 12.09.2024, gegen 12:20 Uhr

Am Donnerstagmittag kontrollierten Beamte der Verkehrspolizeiinspektion eine Sattelzugmaschine mit Anhänger, der Schlachtgeflügel transportierte. Dabei stellten die Beamten fest, dass beim Beladen des Aufliegers ein Tier zerdrückt und nicht entfernt wurde. Darüber hinaus waren die Gitterboxen stark beschädigt und wiesen scharfe Kanten auf, an denen sich die Tiere verletzen könnten. Weiterhin waren einige Tiere bereits verstorben sowie in einem schlechten Allgemeinzustand. Im Zusammenhang mit den Feststellungen wurde das Veterinäramt verständigt und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen eines Verstoßes gegen die Tierschutztransportverordnung gefertigt. (tl)